

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am Donnerstag, den 20.10.2011 um 20.00 Uhr im Gemeindehaus in Demerath

Unter dem Vorsitz des Ortsbürgermeisters Horst Becker sind die Ratsmitglieder Matthias Faber, Jürgen Grundmann, Rudolf Honadel, Arthur Kiefer, Manfred Kordel, Andreas Schäfer und Erwin Schneider anwesend. Das Ratsmitglied Helmut Roden ist entschuldigt. Der Vorsitzende stellt fest, dass Einladungen und Bekanntmachungen fristgerecht erfolgt sind und Beschlussfähigkeit vorliegt. Auf Befragen werden Vorschläge oder Änderungen zur Tagesordnung nicht vorgetragen. Sodann wird in die Tagesordnung eingetreten.

1. Genehmigung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 30.09.2011

Die Niederschrift ist den Ratsmitgliedern am 01.10.2011 zugestellt worden. Auf Befragen werden dagegen keine Bedenken erhoben, so dass diese damit genehmigt ist.

2. Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss vom Straßenbeleuchtungsvertrag

Ein Mustervertrag ist den Ratsmitgliedern bereits Mitte des Jahres zugestellt worden. Mit der Einladung zu der heutigen Sitzung ist den Ratsmitgliedern das konkrete Angebot der RWE AG zugestellt worden. Weiter war beigelegt eine Übersicht über die unterschiedlichen Dienstleistungen. Nach Beratung beschließt der Gemeinderat einstimmig den Abschluss eines neuen Straßenbeleuchtungsvertrages mit einer Laufzeit von 10 Jahren. Dabei wird die Basisleistung von 29,92 €, zusätzlich werterhaltender Mastanstrich und Mastsanierung im Erdübergangsbereich von 3,79 € und Vandalismus von 3,05 € je Leuchte; diese Beträge gelten zusätzlich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

3. Beratung und Beschlussfassung über einen DSL-Erschließungsvertrag

Der Gemeinderat hat sich bereits des Öfteren mit der fehlenden DSL-Versorgung befasst. Die DSL-Erschließung von Demerath, Steineberg und Steiningen soll nun in einem Gemeinschaftsprojekt erfolgen. Bei dieser Erschließungsmaßnahme handelt es sich nach der Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau vom 09.10.2008 um ein „Großprojekt“. Bei einem Großprojekt, das bis zu einem maximalen Betrag von 450.000 € gefördert wird, kann eine oder auch mehrere Ortsgemeinden nicht als Träger der Maßnahme auftreten. Dies kann immer nur eine Verbandsgemeinde oder der Landkreis sein. Die beteiligten Ortsgemeinden beschließen, um eine förderfähige DSL-Erschließung zu erlangen, einen Erschließungsvertrag mit der Verbandsgemeinde Daun.

Der Ortsgemeinderat stimmt dem Abschluss eines DSL-Erschließungsvertrages (dessen Entwurf den Ratsmitgliedern mit der Einladung zu der heutigen Sitzung zugegangen ist) zwischen den Ortsgemeinden Demerath, Steineberg, Steiningen und der Verbandsgemeinde Daun einstimmig zu.

4. Anfragen – Wünsche – Anregungen – Informationen

Zu diesem TOP erfolgten keine Ausführungen.

Die öffentliche Sitzung schließt gegen 20.45 Uhr.

Ortsbürgermeister

/

Protokollführer